



Bernd Söhnlein
Die Natur im Recht

Vision einer ökologischen Rechtsordnung

200 Seiten, Softcover,
ISBN 978-3-98726-122-0,
26,00 € (D).
Auch als E-Book erhältlich.

Unsere Rechtsordnung behandelt die Natur wie eine Ansammlung von Gegenständen, die der Mensch nach Belieben gestalten und gebrauchen kann. Aber die Natur ist ein lebendiges System. Wir sind aus der Natur hervorgegangen und stehen mit ihr in einer dynamischen Beziehung. Dies sollte sich auch im Recht widerspiegeln. Für eine gemeinsame Zukunft von menschlichen Gesellschaften und allen anderen Lebensformen auf der Erde müssen wir daher einen Perspektivwechsel schaffen: hin zu einem Rechtssystem, das die Natur nicht nur als Ressource, sondern wegen ihres Eigenwertes als Rechtssubjekt betrachtet. Zentral dabei sind eigene Rechte der Natur und ein ökologisches Grundprinzip. Wie können die Eigenrechte der Natur ausgestaltet sein? In welchem Verhältnis stehen sie zu menschlichen Grundrechten, und welche Auswirkungen hätte eine solche Rechtsgemeinschaft mit der Natur? Dieses Buch öffnet den Blick auf eine Gemeinschaft mit der Natur im Rahmen einer freiheitlichen und demokratischen Rechtsordnung.



© Sandra & Laura Vögele

Bernd Söhnlein

Bernd Söhnlein ist Fachanwalt für Verwaltungsrecht in Neumarkt in der Oberpfalz mit den Schwerpunkten Umwelt- und Planungsrecht. Seit vielen Jahren ist er ehrenamtlich im Naturschutz tätig und ist Gründungsmitglied des Vereins »Netzwerk für Rechte der Natur e. V.«.

Pressestimmen

»Bernd Söhnlein gelingt es, ein spannendes und sehr verständliches Buch über eine der spannendsten juristischen Diskussionen der Gegenwart zu schreiben. Ein wunderbares Einführungs- und Standardwerk für alle, die sich mit den Rechten der Natur vertraut machen wollen.«

Christine Ax, Netzwerk Rechte der Natur Deutschland